

Höhere Spannung, höhere Effizienz – 48V-Technologien von BorgWarner elektrisieren

- *Weltweiter Marktanteil von 48V-Systemen im Hybridbereich soll bis 2027 auf über 60 Prozent steigen*
- *BorgWarner konzentriert umfassende Systemexpertise, um eins der breitesten 48V-Portfolios der Industrie zu entwickeln*
- *48V-Technologien gewinnen Energie zurück und nutzen sie effektiv für mehr Leistung, höhere Kraftstoffeffizienz und zusätzliche Hybridfunktionen*

Auburn Hills, Michigan, 12. September 2017 – Ein tiefgreifender, weltweiter Wandel im Bereich des Antriebs ist in vollem Gange – so sieht es BorgWarner, ein globaler Produktführer im Bereich sauberer, effizienter Technologien für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Neben konventionellen Hybridsystemen und rein elektrischen Anwendungen hält das Unternehmen dabei sogenannte Mildhybridtechnologien für 48V-Bordnetze für eine wichtige Brückentechnologie. Sie helfen dabei, die Kraftstoffeffizienz und Leistung bereitzustellen, die umweltbewusste Autofahrer wünschen. Mit der Übernahme von Remy International im Jahr 2015 und der kürzlich geschlossenen Vereinbarung zur Akquisition von Sevcon, die im Laufe dieses Jahres abgeschlossen wird, verstärkt BorgWarner seine Bemühungen in diesem Bereich weiter. So entwickelt das Unternehmen eines der breitesten marktreifen 48V-Portfolios der Industrie.

„Wir sind begeistert von der steigenden Nachfrage nach und dem Potenzial von elektrifizierten Fahrzeugtechnologien – dies ist ein Wendepunkt für die ganze Industrie. Wir sind davon überzeugt, dass 48V-Systeme die Kosteneffizienz liefern, die für den Erfolg auf dem Massenmarkt unabdingbar ist. So bringt uns die Technologie einen Schritt näher an unser Ziel einer sauberen, energieeffizienten Welt“, sagt James R. Verrier, President und CEO von BorgWarner. „Mit unserer stetig expandierenden Produktpalette und tiefgehendem System-Know-how helfen wir Herstellern dabei, ihre Ziele noch schneller zu erreichen.“

Laut Marktstudien von BorgWarner werden 48V-Systeme bis 2027 über 60 Prozent des weltweiten Hybridmarkts ausmachen – das entspricht einem jährlichen Produktionsaufkommen

von rund 25 Millionen Einheiten. Zu den 48V-Systemlösungen des Unternehmens gehören eBooster® elektrisch angetriebene Verdichter und riemengetriebene Startergeneratoren mit integrierter Elektronik (integrated Belt Alternator Starter, iBAS). Sie gewinnen Energie zurück und nutzen sie wirkungsvoll aus, um mehr Leistung, höhere Kraftstoffeffizienz und weitere Funktionen zu liefern. Die Massenproduktion der eBooster-Lösung läuft derzeit an – sein Debüt feiert das innovative System bei drei globalen Herstellern, unter anderem im 3,0-Liter Benzinmotor von Daimler.

„BorgWarner arbeitet in mehreren Produktbereichen mit 48V-Lösungen. Das erlaubt es uns, die Integration der einzelnen Technologien in ein Gesamtsystem zu perfektionieren“, erklärt Christopher P. Thomas, Chief Technology Officer, BorgWarner. „So haben unsere Ingenieure beispielsweise ein 48V-System getestet, das einen eBooster elektrisch angetriebenen Verdichter sowie einen iBAS enthält. Das Ziel war es, eine optimale Kontrollstrategie zu entwickeln, um die Anforderungen des Antriebssystems möglichst effektiv mit der vorhandenen Batterieladung zu bedienen. Mit den resultierenden Effizienzgewinnen wird neben Rightsizing, also der optimalen Auslegung der Hubraumgröße für individuelle Anwendungen, auch eine verbesserte Abstimmung des Turboladers und der Antriebskomponenten ermöglicht. Das eröffnet Automobilherstellern grundlegend neue Möglichkeiten in Bezug auf die Nutzung des Bauraums, die Antriebsarchitektur, das Design und die Effizienz. Je nach Ausgangspunkt und Anwendung ergeben sich so Kraftstoffeinsparungen von bis zu 20 Prozent.“

Neben dem eBooster elektrisch angetriebenen Verdichter und dem iBAS enthält BorgWarners umfassendes Technologieportfolio für Verbrenner, Hybrid- und Elektrofahrzeuge koaxiale und achsparallele P2-Hybridmodule, elektrische Allradantriebe (electric All-Wheel Drive, eAWD) und Freilaufkupplungen. Diese und viele weitere innovative Technologien, wie elektrische Heckantriebsmodule (electric Rear Drive Module, eRDM) und Elektromotoren sowie Leistungselektronik-Komponenten und effiziente Getriebe, zeigt das Unternehmen auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) Pkw in Frankfurt und der Electric & Hybrid Vehicle Technology Expo in Michigan.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 62

Standorten in 17 Ländern und beschäftigt rund 27.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter borgwarner.com.



© BorgWarner Inc.

Als globaler Produktführer im Bereich sauberer, effizienter Technologien für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb hat BorgWarner eines der breitesten Portfolios marktreifer Technologien für 48V-Mildhybride der Industrie entwickelt.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion; die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten; Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftliche Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

PR-Kontakt:

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141 132-753

E-Mail: mediacontact.eu@borgwarner.com